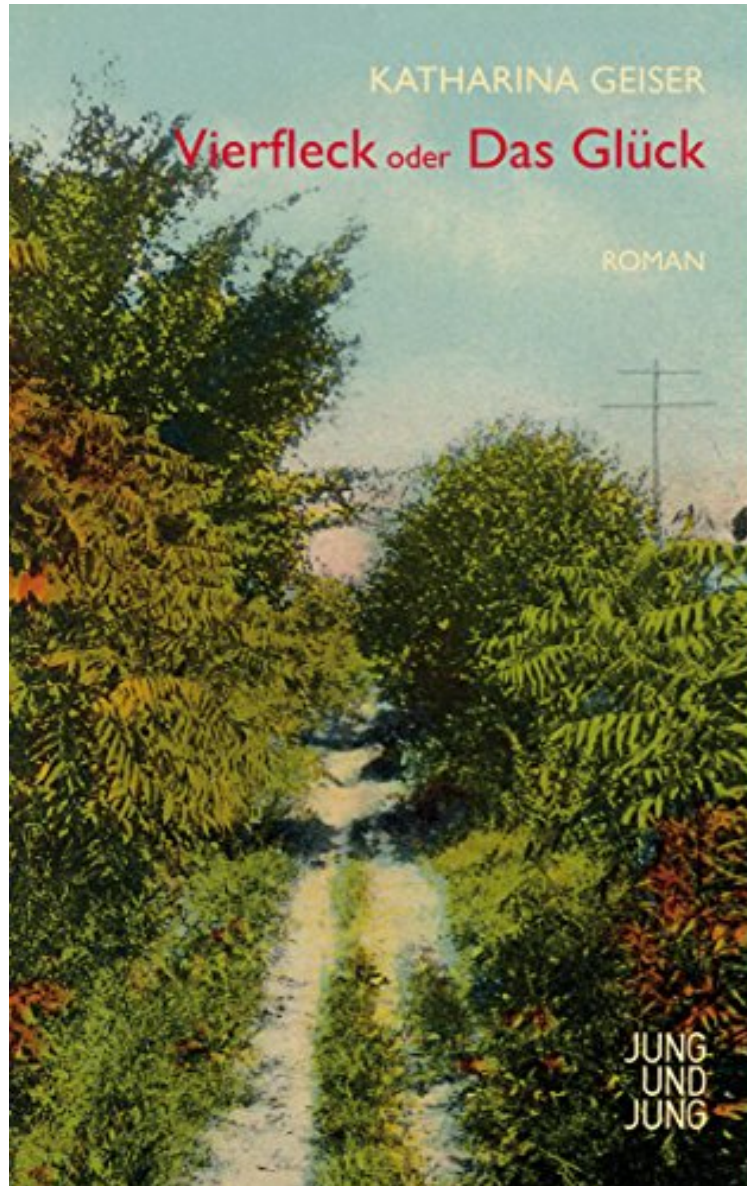


[Free read ebook] Vierfleck oder Das Glck: Roman

Vierfleck oder Das Glck: Roman

Von Katharina Geiser

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #348973 in eBooksVerffentlicht am: 2015-02-03Erscheinungsdatum: 2015-02-03File Name: B00QH1C62G | File size: 40.Mb

Von Katharina Geiser : Vierfleck oder Das Glck: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Vierfleck oder Das Glck: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mit Anerkennungspreis belohntVon Walo BernerNicht von ungefahr ist Katharina Geiser fr dieses Buch mit dem Anerkennungspreis der Kulturabteilung des Kantons Zrich geehrt worden.Ihr Buch "Diese Gezeiten" ist im gleichen

Zug anerkennend erwähnt worden. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. sehr zwiespältig Von uri Ein wirklich spannendes Leben von dem hier berichtet wird. Bestimmt ist es sehr schwer gewesen das Leben der handelnden Personen anhand von Briefen zu rekonstruieren. Was mich irritiert hat war der ständige Sprung durch die Jahreszahlen, vieles bleibt sehr vage. Vielleicht hätte man das Thema auch als Vorlage für einen Roman nehmen sollen. Die Biografie der Protagonisten gibt viel her und es ist schade das dies in der Form der Briefe nach meiner Ansicht zu wenig rüberkommt. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wunderbar Von HeMac. Es gibt Bücher, da frisst man sich durch, nur um am Ende festzustellen, ob man recht behalten hat mit seinem Tipp hinsichtlich des Mörders. Anders bei Katharina Geisers Buch: Hier ist der Text das Ziel. Nahezu jeder einzelne Satz ist ein kleiner Sprachschatz, enthält präzise Beobachtungen und ansinnliche Formulierungen, und zieht dich in die Geschichte hinein. Ein Beispiel dazu: Der Absatz unter einer Überschrift 1933 beginnt mit Gegenwärtig, wo Luftblasen in Blei gegossen werden. Könnte man das Aufkeimen der anstehenden 1000 Jahre knapper, treffender, subtiler oder zynischer beschreiben? Geiser schenkt der LeserIn ein durchgehendes sprachliches wie emotionales Lesevergnügen.

Kurzbeschreibung Die Geschichte einer schillernden Viererbeziehung, die zeigt, dass die Voraussetzung für unser Glück oft nichts anderes ist als unsere Ahnungslosigkeit. Dies ist die Geschichte eines Mannes, der einiges gewinnt und alles verliert. Eugen Esslinger, Sohn eines Miederwarenfabrikanten, lebt zunächst von seinem ererbten Vermögen, ist homosexuell und heiratet Mila Rauch, mit der er drei Kinder hat. Deren Vater aber ist er nicht. Seine Frau hat eine lebenslange Beziehung mit dem berühmten Indologen Heinrich Zimmer. Dieser ist mit Christiane von Hofmannsthal, der Tochter des großen Dichters, verheiratet. Auch wenn Eugen Esslinger hinter allen anderen verschwindet, steht er in diesem Roman im Mittelpunkt, als ein Mensch, der viel liebt, der früh verlernt, sich zu behaupten, und der in seinem Leben wie in den Leben derer, mit denen er es teilt, selten mehr ist als eine Nebenfigur. Und der in dem einen entscheidenden Moment nicht da ist, um jemanden zu retten. Es sind vier Jahrzehnte deutscher Geschichte (1900-1944), die in diesem Roman lebendig werden, vor allem, und das ist die große Kunst seiner Autorin, in den Details, abseits der Hauptsachen und der Hauptfiguren. Katharina Geiser macht das Lebensgefühl jener Jahre spürbar, und sie erzählt diese Geschichte so heiter, dass es schmerzt.

Kurzbeschreibung Die Geschichte einer schillernden Viererbeziehung, die zeigt, dass die Voraussetzung für unser Glück oft nichts anderes ist als unsere Ahnungslosigkeit. Dies ist die Geschichte eines Mannes, der einiges gewinnt und alles verliert. Eugen Esslinger, Sohn eines Miederwarenfabrikanten, lebt zunächst von seinem ererbten Vermögen, ist homosexuell und heiratet Mila Rauch, mit der er drei Kinder hat. Deren Vater aber ist er nicht. Seine Frau hat eine lebenslange Beziehung mit dem berühmten Indologen Heinrich Zimmer. Dieser ist mit Christiane von Hofmannsthal, der Tochter des großen Dichters, verheiratet. Auch wenn Eugen Esslinger hinter allen anderen verschwindet, steht er in diesem Roman im Mittelpunkt, als ein Mensch, der viel liebt, der früh verlernt, sich zu behaupten, und der in seinem Leben wie in den Leben derer, mit denen er es teilt, selten mehr ist als eine Nebenfigur. Und der in dem einen entscheidenden Moment nicht da ist, um jemanden zu retten. Es sind vier Jahrzehnte deutscher Geschichte (1900-1944), die in diesem Roman lebendig werden, vor allem, und das ist die große Kunst seiner Autorin, in den Details, abseits der Hauptsachen und der Hauptfiguren. Katharina Geiser macht das Lebensgefühl jener Jahre spürbar, und sie erzählt diese Geschichte so heiter, dass es schmerzt.

ber den Autor und weitere Mitwirkende Katharina Geiser, geboren 1956, studierte Germanistik, Englisch und Pädagogik. Sie lebt am Zürichsee und zwischen Eider und Treene in Schleswig-Holstein.